

Unterausschuss „Häfen und Schifffahrt“ des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

(3. - öffentliche - Sitzung am 22. Mai 2018)

Beratungsthemen:

1. Unterrichtung durch die Landesregierung über die Situation und Perspektiven der niedersächsischen Häfen

Der Unterausschuss nahm eine Unterrichtung durch die Landesregierung zu den Fördergrundsätzen für die Förderung von Infrastrukturmaßnahmen und Ausbaggerungen in Seehäfen entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Anschließend nahm er Unterrichtungen der Landesregierung unter Beteiligung der Seaports of Niedersachsen GmbH zur allgemeinen Lage der niedersächsischen Seehäfen und unter Beteiligung der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG zur Umschlagsentwicklung und zu Infrastrukturmaßnahmen in landeseigenen Häfen entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. a) Laschen ist Hafenarbeit

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/284](#)

b) Für Sicherheit und Gerechtigkeit - Laschen ist Hafenarbeit

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/837](#)

c) Laschen ist Hafenarbeit - Ladungssicherheit stärken

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/849](#)

Das Mitglied der AfD-Fraktion kündigte an, dass seine Fraktion ihren Antrag zurückziehen werde.

Der Unterausschuss empfahl dem federführenden Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, dem Landtag zu empfehlen, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abzulehnen:

Zustimmung: SPD, CDU, FDP

Ablehnung: GRÜNE, AfD

Enthaltung: -

Anschließend empfahl er dem federführenden Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, dem Landtag zu empfehlen, den Antrag der Fraktionen von SPD und CDU anzunehmen:

Zustimmung: SPD, CDU, AfD

Ablehnung: FDP

Enthaltung: GRÜNE

3. **Besprechung von Terminangelegenheiten**

Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Angelegenheiten der Häfen der Bremischen Bürgerschaft

Durch Terminkollisionen, aufgrund deren mehrere Mitglieder der Koalitionsfraktionen am 7. September 2018 an der in Aussicht genommenen gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Angelegenheiten der Häfen der Bremischen Bürgerschaft nicht teilnehmen können, verständigte sich der Unterausschuss darauf, für die gemeinsame Sitzung zunächst den nächsten regulären Sitzungstermin am 18. September 2018 (auswärtige Sitzung in Wilhelmshaven) vorzuschlagen oder alternativ zu gegebener Zeit einen neuen Sitzungstermin zu vereinbaren.